

Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **82 (1956)**

Heft 16

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

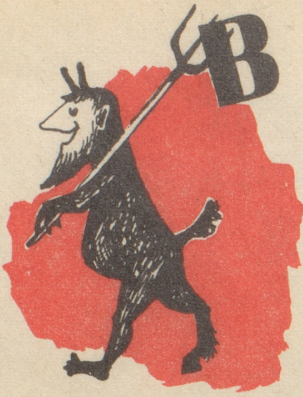
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der unfreiwillige Humor in den **Gazetten**

glaubte, den Frühling zu «riechen»? Aber am 9. Januar war das ganze Mendrisiotto mit einer Schneedecke überzogen. Wer nachts sein Auto draussen stehen gelassen hatte, mußte es am Morgen zuerst ausgraben, um es wieder flott zu machen. Die Höhen des Monte Generoso und San Giorgio standen weiß überzuckert im blaßblauen Himmel. Die Leute der vorüberfahrenden Züge und Autos drangen, aufgefangen vom weichen Schneeteppich, nur gedämpft an unser Ohr.

Nett von den Leuten!

Sowohl die Abgeordneten der drei prodeutschen Koalitionsparteien wie die 19 Vertreter der proeuropäischen Christlichen Volkspartei Hoffmanns stimmten für den Antrag, die beiden kommunistischen Abgeordneten dagegen, während der proeuropäische sozialistische Abgeordnete Stimmenthaltung übte.

Wie übt man das?!

Damen-Bonneterie-Rayons

füchtige, jüngere

ABTEILUNGSLEITERIN

Bedingungen: Abgeschlossene Verkäuferinnenlehre, Kenntnis und Praxis der Damen-Bonneteriebranche, **Organisations- und Dispositionstalent**. Im Umgang mit Kundschaft und Personal erfahren, von liebenswürdigem, freundlichem Wesen und guten Umgangsformen, initiativ und gewissenhaft.

Wir bieten gutbezahlte Dauerstellung, fortschrittliche Anstellungsbedingungen.

Die Bedingungen werden in der Vogelwarte Sempach durchgeführt!

Wer an der Liedkunst heute noch interessiert ist und in den Konzertprogrammen unserer großen und mittleren Städte danach Ausschau hält, muß mehr und mehr ein fast völliges Verschwinden der reinen Liederabende feststellen, eine Erscheinung, die parallel zur bedenklichen Schrumpfung der Kammermusikpflege im allgemeinen auftritt. Damit hängt auch zusammen, daß die eigentlichen Liedersäger, die berufenen Deuter dieser subtilsten vokalen Kunst, *Wir werden den «Nußbaum» schon klein kriegen!*

Art. Spez. Kurs 1: 11. 6. bis 1. 7. 1956
Art. Spez. Kurs 3: 27. 2. bis 24. 3. Frauenfeld
Art. OS 1: 9. 7. bis 20. 10. Frauenfeld

(Ein Auszug aus dem Aufgebot für die Erholungs- und Ergänzungskurse 1956 folgt morgen.)

«Ha! Welche Lust Soldat zu sein!»

Im Winter ist Laichzeit, und die Fische streben in grossen Schwärmen den seichteren Ufergebieten zu, um dort ihrer Fortpflanzung zu dienen.

Das Fischereigewerbe benützt diesen Zeitpunkt, um seinerseits demselben Zweck zu verfolgen. Aus eigenem

Nachwuchs am Bodensee!

Der Mensch wird immer grösser

Die schwedische Armee musste sich auf neue Masse bei der Einstellung ihrer Rekruten umstellen, weil die Durchschnittsgrösse ständig zunimmt. Die ursprüngliche Durchschnittsgrösse von 164,4 cm ist jetzt auf 175,7 cm gestiegen, und die vorrätigen Uniformen werden immer kürzer. Noch mehr kann man sich wundern...

Entweder ist es feucht im Zeughaus, oder dann sollte man doch sanforisieren!!

Theaterball

—el— Diesmal stand der Theaterball unter dem Patronat nicht eines, sondern des Gemeinderates im Kollektiv. Deshalb erschienen auch zwei Gemeinderäte, und einer war gar der Stadtpräsident. Er durfte, heinlich überrascht, den Ball für eröffnet erklären, und er tat dies mit klassischer Kürze.

Hoffentlich ist ihm niemand auf den Fuß getreten!

Im Appartementhaus Schenkstr. 21

per 1. April 1956 **möbliert** zu vermieten **geräumige 1-Zimmer-Wohnung**, mit grosser Wohnküche, Bad, sep. WC, **eingebautem Radio** und **Hauswart**. Monatsmiete (inkl. Oel-Zentralheizung) Fr. 4.50.

Wo haben sie wohl den Hauswart eingebaut?!

Gesucht **junger, kräftiger Fräulein**
in Metzgerel. 332-1647
... wo es ihren Mann stellen muß!

61357p) Vermisst sechs Monate altes, buntfarbiges, weibliches **Tigerkaterli** eventuell vom Dach gefallen
... wobei es sein Geschlecht gewechselt hat!

Zu verkaufen diverse alt-englische **Pferde-Oelbilder** ebenso alt-englische **Pferde-Stiche**
Gegen **Pferde-Stiche** hilft **Pferde-Oel!**

Von unserer Berliner Redaktion
B. Berlin, 1. Februar
Der seit acht Jahren 64jährige arbeitslose Berliner Wilhelm ~~W.~~ fand in der Spitze eines alten Schuhs in Scheinen. Die ~~männliche~~
Das kommt doch sonst nur bei Frauen vor!

Selbstinszenierung Mangel Gelegenheit (a. d. Lande) wünsche ich auf diesem Wege mit kath. solidem, 30-36jährig. Herrn in sicher. Position in **Bekanntschaft** zu treten. Als Verkäuferin groß, schlank, v. natürlich. Wesensart, erfreue ich mich flotter Vergangenheit

Mit flottem Bur-schen!

Wir entbieten Ihnen **frohe Festtage** mit gepflegten Haaren und duftenden Geschenken zu vorteilhaften Preisen.

Sehr freundlich von Ihnen!

Mens sucht Mansarde

od. bissiges Zimmer für sofort. Offerten unter Chiffre 7700

Er kratzt sich halt gern!

Bündner Enzian
Ein wertvolles Edeldestillat; in Gehalt und Aroma unübertroffen!
Kindschi
Kindschi Söhne AG Davos seit 1860

Enzian: Originalflasche Fr. 15.-

GASTHOF RHEINTAL FLURLINGEN
2 km ob dem Rheinflall
Das beliebte Ausflugsziel!
Für Hochzeiten und Gesellschaften große Säle.
Rheinterrasse - Zimmer ab Fr. 4.50. **Fischküche, Spezialitäten.**

H. WIEDERKEHR, Küchenchef Tel. (053) 5 48 67

Weissenburger MINERAL-UND TAFELWASSER
Bestimmt für den Familienkreis, die Qualität - zum rechten Preis!